Aufdrucke Domestic Porto Paid, DPP, 2 Schriftreihen mit 4 Zeichen ohne Balken auf 16 Cts. Dr. Sun, Serie 6, Central Trust Print (Mi.Nr. 471 – 484)

CLAUS SCHMIDT

Dieser Artikel ist eine Zusammenfassung aus der ursprünglichen Veröffentlichung im Heft 130 und eine Ergänzung noch fehlender Informationen sowie Daten zu den Schwarzaufdrucken.

Das Gebiet ist ausgesprochen interessant und die Bestimmung der Werte teilweise schwierig. Daher soll der Artikel mit einer Anleitung zur Bestimmung beginnen. *Ausgehend davon, dass ein interessierter Sammler zuerst einmal vor den Marken sitzt und nicht so recht weiß wie man letztendlich zu einer richtigen Beschreibung der Marken kommt werden einleitend einige Ratschläge gegeben.*

Zuerst erscheint es sinnvoll, die Marken in die beiden Hauptgruppen einzuteilen. Dabei geht es zuerst um die einfache Trennung zwischen roten Aufdrucken (bezeichnet mit A) und schwarzen Zeichen (bezeichnet mit B). Im zweiten Schritt werden die roten Aufdrucke in die Marken mit weitem Abstand (A1) und schmalem Abstand (A2) W < 9,00 mm der Zeichenreihen und die schwarzen Aufdrucke in große (B1) und kleine Zeichen (B2) sortiert. Die genauen Abmessungen sind den Tabellen 1-3 am Ende des Artikels zu entnehmen.

Zur Gruppe A, also Marken mit den roten Überdrucken gehören die Ausgaben von Anhui, Fukien, Hupei, Kansu, Kiangsi, Kwangtung, Kweichow, Ost Szechuan und Yunnan. Häufiger kommen die Marken von Kansu, Fukien, Kiangsi, Ost-Szechuan und Yunnan vor. Selten sind die Marken von Anhui, Hupei und Kwangtung. Die seltenste Marke mit rotem Aufdruck ist die Marke von Hupei.

Die schmalen Marken sind: Fukien, Hupei, Ost-Sichuan

Zur Gruppe B gehören die Marken von Honan, Hunan, Kwangsi, Shensi und West-Sichuan.
Hunan ist die Marke mit dem kleinsten Aufdruck. Die Aufdrucke von Kwangsi und Shensi sind sehr ähnlich und nicht einfach zu unterscheiden.

Yunnan (Mi. 484)

Beginnen möchte ich jedoch mit der noch leicht zu identifizierenden Marke von Yunnan. In Abb. 1 ist die Marke mit dem Yunnan Grundüberdruck und auf der rechten Seite nur der Aufdruck zu sehen.



Abb. 1: Aufdruck von Yunnan. Links Marke mit Aufdruck, rechts nur der Aufdruck

Die Messungen des Überdruckes ergeben einen Abstand zwischen den Aufdruckzeilen (Messung in Höhe der 2.Zeichen) von 11,6 mm. Die Aufdruckhöhe beträgt 13,9 mm bis 14 mm, wie auch der Zusammenstellung der Tabelle 1 am Schluss des Artikels zu entnehmen ist. Das Zeichen Yi ist komplett geschlossen.

Anhui (Mi. 471)

Der Anhui Aufdruck wird oft falsch bestimmt und mit Kansu verwechselt.



Abb. 2: Anhui Aufdruck, links kleiner Aufdruck, rechts groß und Details linke Schriftzeichen

Da Kansu-Marken oft vorhanden sind, ist der Wert der Marke relativ nieder. Anhui ist selten und daher eine der Schlüsselmarken der roten Aufdrucke, neben Hubei und Kwangtung. In der Abb. 2 sind die zwei unterschiedlichen Aufdrucke der Marke von Anhui dargestellt.
Auf der linken Seite ist die von mir als Aufdruck mit kleinem Yi (linke Seite, 3. Zeichen) benannte Variante abgebildet. In der Literatur ist dagegen von einem unterschiedlichen Zeichen Guo (rechte Seite des Aufdrucks 1. Zeichen) die Rede. Diese Unterscheidung ist bei den Marken die mir bekannt sind nicht so markant ausgeprägt, so dass ich es als Unterscheidungsmerkmal nicht unbedingt empfehlen kann. Der Abstand der beiden Schriftleisten ist 8,90 mm.
Die Abb. 3 zeigt Details des Aufdruckes in vergrößertem Zustand. Es ist gut zu erkennen, dass die Charakter des Grundaufdrucks in handgeschriebenen regulären Zeichen sind. Anhui ist die einzige Marke, die diese Form der Zeichen aufweist. Die Zeichen sind gegenüber anderen Aufdrucken etwas kleiner und verschnörkelt. Sehr deutlich zu erkennen ist dies am Beispiel des 3 Zeichens im linken Aufdruck, Yi, und am zweiten Zeichen in der rechten Aufdruckleiste, Nai.

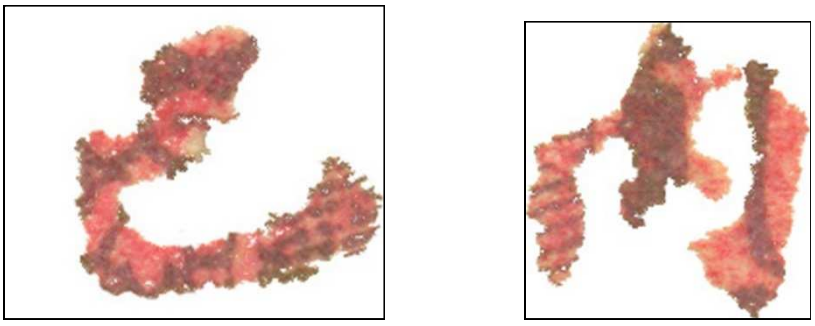


Abb. 3: Zeichen Yi und Nai

Fukien (Mi. 472)

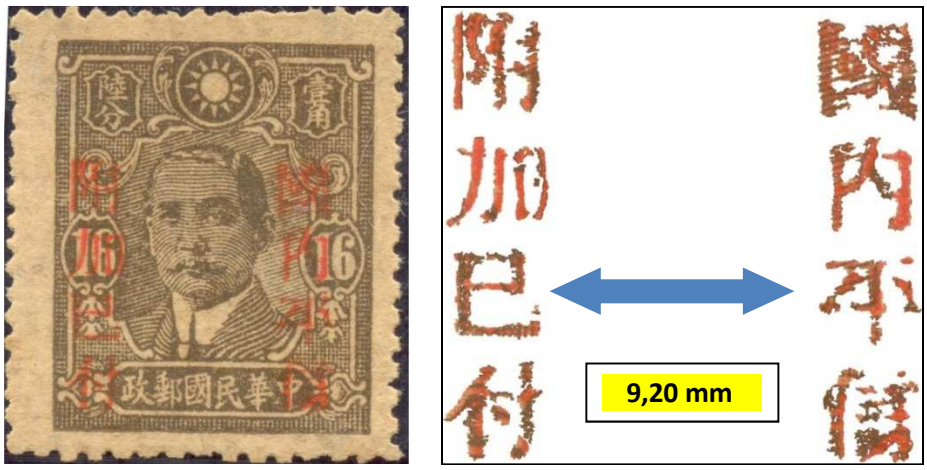


Abb. 4: Fukien, rechts der herausgezogene AD in rotorange, sehr unregelmäßig

Der Aufdruck von Fukien (Fujian) ist 9,10 mm auseinanderstehend. Die Höhe links ist 14,40 mm, rechts 14,10 mm. Der Aufdruck ist im Normalfall ins Orange-Rot gehend (Abb. 4), ist dabei aber sehr unregelmäßig und unscharf.

Kansu (Mi. 476)



Abb. 5: Die Charakter des Kansu Originalüberdrucks, rechts Yi im Detail

Die Abb.5 stellt die Originalmarke von Kansu und den linken Schriftbalken dar. Aus der Abbildung 6 ist sehr schön der unterschiedliche Charakter Yi (dritter von oben in der Linken Aufdruckleiste) zu sehen. Dieser Charakter ist im Vergleich zu Anhui viel kräftiger, und vor allem mit geradlinigen Kanten.

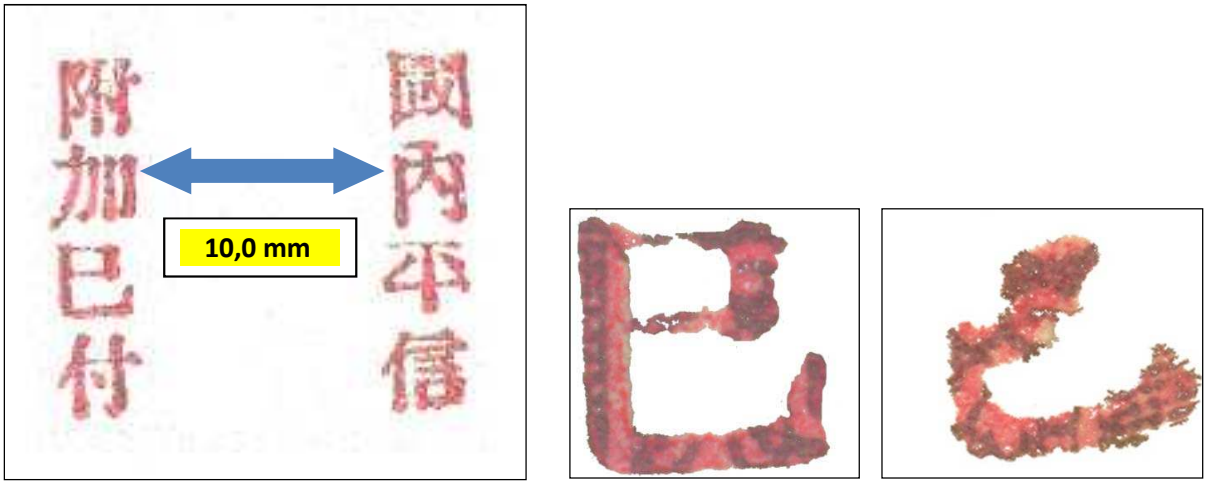


Abb. 6: Die Charakter des Kansu Originalüberdrucks, rechts Yi im Detail und nochmals zum Vergleich das Zeichen Yi von Anhui (hier: großer Aufdruck)

Hupeh (Mi. 475)

Der **Hupeh** Basisaufdruck (Abb. 7) ist zusammen mit dem schwarzen Aufdruck von Honan der seltenste der verschiedenen Provinzen, daher ist es sehr schwer an eine derartige Marke zu kommen. Der Aufdruck ist gekennzeichnet durch den schmalen **Abstand 8,00** mm und der **Höhe 14,10 mm** der linken Reihe (14,3 mm Rechts) der Rotaufdrucke. Schmal sind auch **Ost-Sichuan** (7,80 mm) und **Kweichow** (8,30 mm). Wobei die beiden letztgenannten nur **Höhen von rund 12,50 mm** aufweisen. Die Aufdruckfarbe ist leicht ins bräunliche gehend und meistens sehr fein aufgetragen, so dass die einzelnen Zeichen nicht leicht zu erkennen sind.



Abb.7: Überdruck Hupeh hier Sonderfall fehlende Balken, Details linker und rechter Aufdruck

Ost-Sichuan (Mi. 481)

Bei Ost-Sichuan (Abb. 8) ist die Höhe der Aufdrucke etwas unterschiedlich und der Aufdruck ist kleiner als der von Hupeh. Die Länge beträgt auf der linken Seite **12,70 mm** und auf der rechten Seite **12,60 mm**. Die chinesischen Charaktere sind bei Ost-Sichuan etwas feiner aber immer auch sehr klar und deutlich. Die Abb. 9 zeigt einen Vergleich der beiden Zeichen Yi von Hupeh und Ost-Sichuan. Ein deutlicher Unterschied ist hierbei in der Strichstärke der beiden Aufdrucke zu erkennen. Die linke Außenlinie des Charakters Yi ist bei Hupeh weitaus dicker und unregelmäßiger als bei Ost-Sichuan. Hier gibt es eine Besonderheit und Rarität, es handelt sich um eine Marke des Bogens mit dem Zeichen Fu anstelle Nai. Unter Umständen wurden diese Marken nach bekannt werden ausgetrennt und vernichtet. Dies könnte auch ein Hinweis sein, dass bisher keine derartige Marke mit Balkenüberdruck bekannt ist



Abb.8: Aufdruck Ost-Sichuan,
rechte Marke mit der Abart Fu anstatt Nai (rechte Aufdruckzeile)

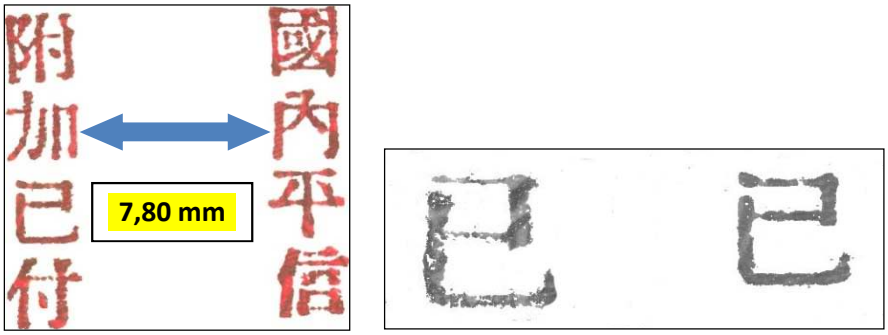


Abb. 9: Ost-Sichuan in Rot, Detail des Aufdruckzeichen Yi (linke Zeile 3. Zeichen),
links Hupeh und rechts Ost-Szechuan.

Kweichow (Mi. 480)

Der Aufdruck von Kweichow unterscheidet sich gegenüber Ost-Sichuan durch den etwas größeren Abstand gemessen am zweiten Zeichen. Kweichow hat einen Abstand von 8,30 mm, Ost-Sichuan von 7,80 mm. Unterscheidungsmerkmale sind auch beim Zeichen Yi, hier ist Kweichow etwas breiter, 2,80 mm zu Ost-Sichuan 2,60 mm. Beim Zeichen Nai (2.Zeichen rechts) ist der oberste Querstrich etwas länger und gerade ausgerichtet.

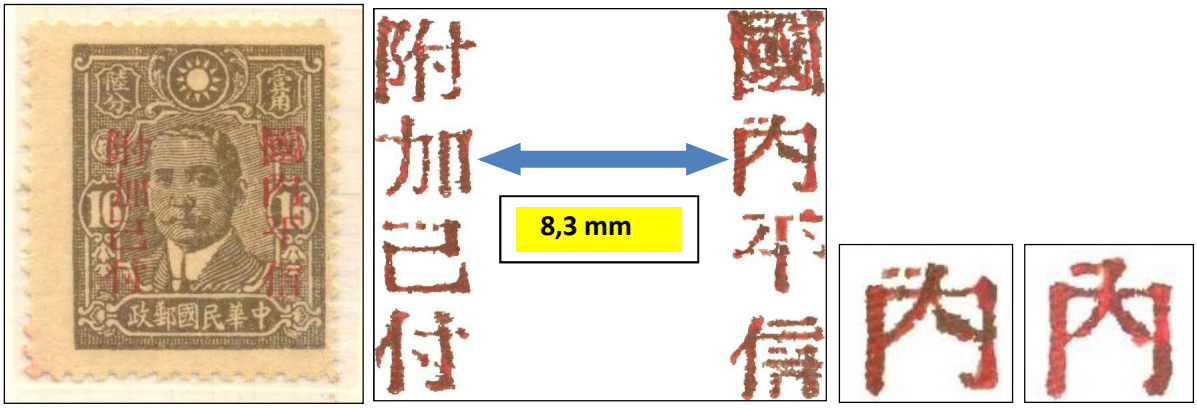


Abb. 13: Aufdruck Kweichow, mit Details Nai im Vergleich Kweichow links, Ost-Sichuan rechts

Kwangtung (Mi. 479)

Kwangtung und Kiangsi sind ebenfalls nicht leicht zu unterscheiden. Ein Merkmal ist die rotbraune Farbe von Kwangtung im Gegensatz zu einem etwas helleren Rot bei Kiangsi. Der Abstand ist 10,25 mm und ist also annähernd gleich wie Kiangsi. Die Überdruckhöhe ist jedoch mit 12,80 mm (links) und 13,00 (rechts) entscheidend kleiner als Kiangsi.



Abb. 14: Aufdruck Kwangtung, ***Höhe des Aufdrucks 12,90 mm/13,00 mm***

Kiangsi (Mi. 477)

Kiangsi ist gekennzeichnet durch einen relativ unscharfen Aufdruck. Die rote Farbe franzt bei den komplizierteren Zeichen aus oder kommt nur sehr dünn zum Vorschein. Die Striche der Zeichen sind teilweise sehr schmal. Der Abstand der Zeilen ist 10,00 mm, die Höhe beträgt links 14,20 mm, rechts 14,00 mm.

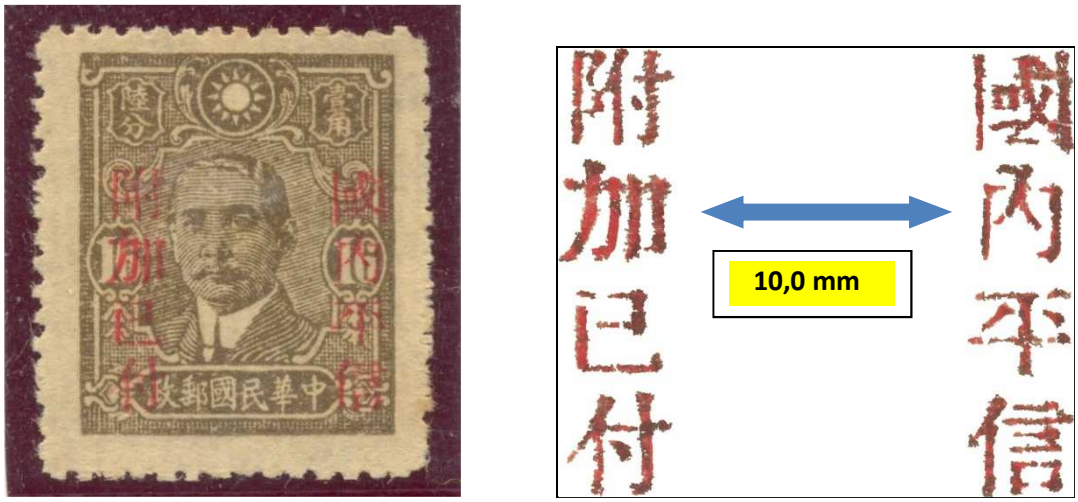


Abb. 15: Aufdruck Kiangsi, ***Höhe des Aufdruckes 14,30 mm/14,10 mm***

Die Marken mit **Schwarzaufdruck** sind in den Provinzen Honan, Hunan, Kwangsi Shanxi und West-Sichuan herausgegeben worden. Die Marke von Honan ist hier die seltenste Marke.

Honan (Mi. 473)

Von dem Grundaufdruck der Provinz Honan liegt mir kein geeignetes Bildmaterial vor. Eine Marke mit verschobenem Balkenaufdruck kann jedoch für die Bestimmung herangezogen werden. Der Abstand ist 8,35 mm. Die Höhe liegt bei 14,00 mm auf beiden Seiten.



Abb. 16: Aufdruck Honan, hier als Marke mit Balkenaufdruck in verschobener Ausführung

Hunan (Mi. 474)



Abb. 17: Aufdruck Hunan mit den zwei Aufdrucken und unterschiedlichen Zeichen



Abb. 18: Aufdruck Hunan mit Balkenüberdruck und verschiedener Form der Zeichen

Hunan ist von den Schwarzaufdrucken am einfachsten zu bestimmen. Die Höhe der Aufdruckzeilen ist 10,70 mm (links) und 10,90 mm (rechts). Dies ist die kleinste Höhe aller Aufdrucke. Der Abstand beträgt 9,80 mm. Bei der Untersuchung der Marken ist aufgefallen, dass zumindest 2 in der Ausführung der Schriftzeichen unterschiedliche Aufdrucke existieren. Am deutlichsten ist dies am Zeichen Yi zu erkennen. In Abb. 17 sind die beiden Überdrucke abgebildet. Durch Analyse der Marken mit zusätzlichen Balken wird dies bestätigt. In der Abb. 18 sind zwei Schriftleisten von verschiedenen Aufdrucken vergrößert zusammen mit den Originalmarkenbildern abgebildet.

Kwangsi (Mi. 478)

Die Aufdrucke von Kwangsi und Shensi sind leicht zu verwechseln. Bei der Messung kann festgestellt werden, dass Kwangsi einen etwas weiteren Abstand aufweist, gemessen bei den zweiten Zeichen. Kwangsi hat 10,8-11,00 mm Abstände, je nach dicke der Druckfarbe, Shensi's Abstand ist schmaler mit 10,50 mm. Die Höhe beträgt auf beiden Seiten 14,15 mm.

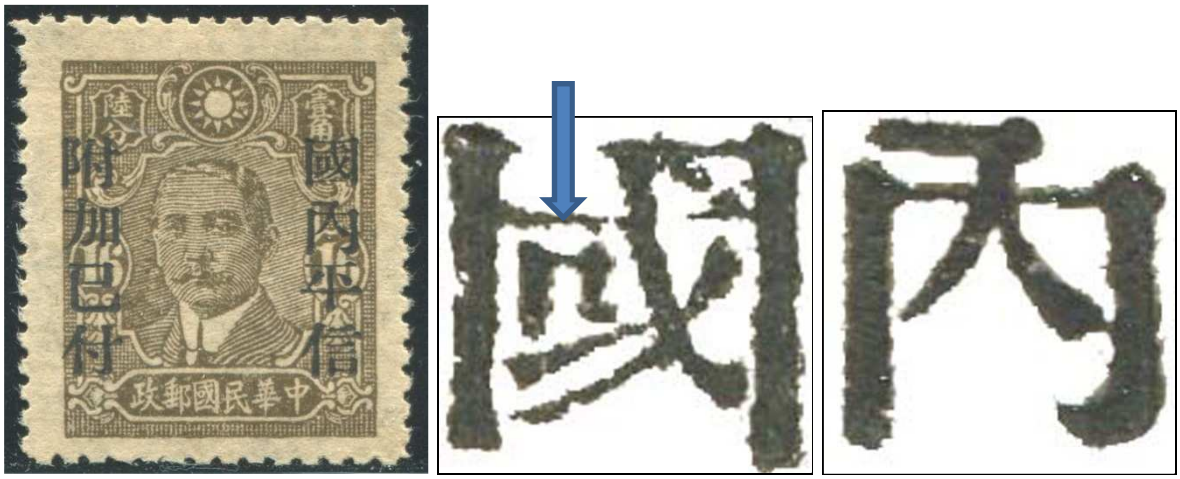


Abb. 19: Aufdruck Kwangsi, mit Details von Guo und Nai

Shensi (Mi. 482)

Shensi ist der kräftigste Aufdruck bei den Provinzen mit schwarzen Zeichen. Das ist auch durch die Länge der beiden Schriftleisten deutlich zu erkennen. Die Höhe ist links 14,30 mm, rechts 14,10 mm. Der Abstand ist 10,50 mm. Das Zeichen Guo ist hier ein wichtiges Unterscheidungsmerkmal. Die Box im Zentrum ist an allen 4 Seiten geschlossen. Der Strich links ist dick und berührt den Querstrich darunter. Im Gegensatz dazu fehlt bei Kwangsi der untere Begrenzungsstrich. Ein weitere unterschied ist bei Zeichen Nai. Shensi ist schmaler 2,70 mm zu Kwangsi 3,00 mm. Die schwarze Aufdruckfarbe von Shensi ist sehr unsauber, stumpf und ungleichmäßig aufgetragen. Bei Kwangsi ist der Druck sauber und klar.



Abb. 20: Aufdruck Shensi mit Details Guo und Nai

West-Sichuan (Mi. 483)

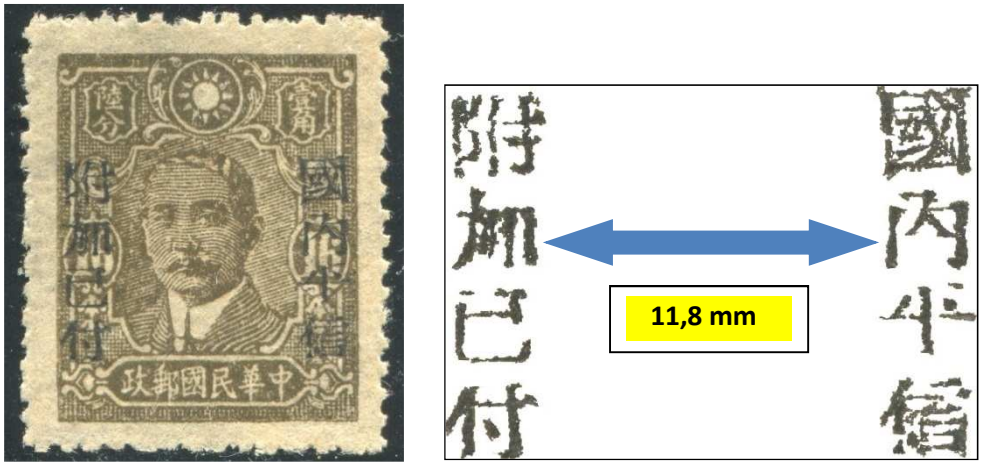


Abb. 21: Aufdruck West-Sichuan mit Extrakt der Zeichen

West-Sichuan (Abb. 21) hat einen weiten Abstand gemessen beim 2. Zeichen. Der Abstand beträgt 11.80 mm. Die Höhe des Aufdrucks ist links 11,80 mm und rechts 12,10 mm. Der Aufdruck ist zarter und dünner als z.B. Shensi. Das ist auch am Charakter Yi zu erkennen, der eine Höhe von 2,55 mm und eine Breite von 2,40 mm hat.

Zusammenfassung

In den nachfolgenden Tabellen sind nochmals alle ermittelten und wichtigen Abmessungen aufgeführt, so dass ein Vergleich der Aufdrucke untereinander relativ einfach durchgeführt werden kann. Dabei habe ich bewusst darauf verzichtet die Angaben aus den verschiedenen Katalogen zu benutzen sondern die Marken wurden eingescannt und über Photoshop und Michelperfoscope vermessen. Bei großer Auflösung erhält man hierdurch eine sehr gute Genauigkeit. Die Messungen wurden je nach Provinzaufdruck an verschiedenen Marken vorgenommen und an den Balkenaufdrucken kontrolliert. Kleinere Abweichungen sind bei allen Marken festzustellen, die jedoch nicht zu einer Verwechslung bei der Bestimmung führen. Die Abweichungen kommen durch unterschiedlich dicken Auftrag der Druckfarben zustande.

	W.-Sichuan	Honan	Hunan	Kwangsi	Shensi
Schriftzeichenhöhe					
links	11,80	14,00	14,30	14,15	14,30
rechts	12,10	14,00	14,50	14,15	14,10
Abstand der Reihen					
2. Zeichen	11,80	8,35	9,80	11,00	10,50

Tabelle 1: Abmessungen der schwarzen Grundaufdrucke

	Anhui	E.Szechuan	Hupeh	Kansu	Yunnan
Schriftzeichenhöhe					
links	14,0/13,9	12,70	14,10	14,70/14,40	14,25
rechts	13,9/15,1	12,60	14,30	14,70/15,50?	14,40
Abstand der Reihen					
2. Zeichen		7,80	8,10	10,00	11,60
3. Zeichen	10,80	7,50	8,00	10,31	11,40
Höhe Yi	2,80	2,60	3,00	2,60-3,20	3,00
Breite Yi		2,50	2,90	3,30	3,10
Höhe Guo			3,00	3,40	3,35
Breite Guo			3,10	3,30	3,10

Tabelle 2: Abmessungen der roten Grundaufdrucke, Teil 1

	Kwangtung	Kiangsi	Kweichow	Fujian
Schriftzeichenhöhe				
links	12,90	14,30	12,10	14,40
rechts	13,00	14,10	12,40	14,10
Abstand der Reihen				
2. Zeichen	10,00	10,00	8,30	9,20
3. Zeichen	10,00	9,70	8,30	9,00
Höhe Yi	2,60	2,70	2,40	2,70
Breite Yi	2,60	2,80	2,80	2,90
Höhe Guo	2,90	3,30	3,00	3,00
Breite Guo	2,70	3,20	3,00	3,00

Tabelle 3: Abmessungen der roten Grundaufdrucke, Teil 2

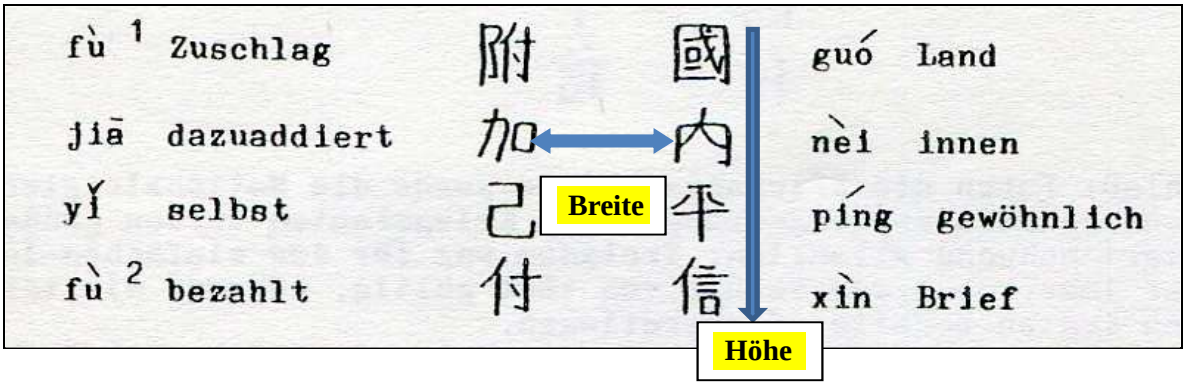


Tabelle 4: Schriftzeichen des Aufdruckes und Bedeutung

Anmerkung: Die Informationen zum DPP Aufdruck der Michel-Nummer 471-484 dient auch dazu die viel öfter in den Sammlungen vorkommenden Marken mit Balkenüberdrucken Mi. 485-498 besser bestimmen zu können.

Verwendete Literatur:

Michel Übersee Katalog, Mittel- und Ostasien, 2003.
Ma`s Illustrated Catalogue of the Stamps of China, 1998.
Chan, Colour-Illustrated Stamp Catalogue of China, Volume I, 2010.
Besonderen Dank für die Erlaubnis durch die China Stamp Society Amerika, zur Verwendung der nachfolgenden Artikel:
Carl A. Kilgas, District Surchages on 16 Cents Central Trust Issue, China Clipper Jahrgang 39, Nummer 5, Seite 139-149.
Victor Tan, A Study of Domestic Postage Paid Surcharges and Resurcharges of 1942-43, China Clipper Jahrgang 47, Nummer 4, Seite 144-156.
Rudolf Münch, China Handbuch FCP, Freimarken der Republik China Teil 3, 1941-45, Seite 103-149.